

05.01.2018 - 16:39 Uhr

## Allianz Suisse: Sturmschäden der letzten Tage haben Millionenschäden verursacht

Wallisellen (ots) -

Mit heftigem Sturmwind und schweren Regenfällen hat "Burglind" in vielen Teilen der Schweiz grosse Schäden verursacht. Allein die Allianz Suisse rechnet bei diesem ausserordentlich grossen Schadenereignis mit über 2'000 Schadenfällen mit einem Schadenvolumen von über CHF 7 Millionen Franken. Die starken Sturmwinde und schweren Regenfälle hinterliessen stellenweise ein Bild der Verwüstung: Autos und Gartenmöbel, aber auch Geschäfts- und landwirtschaftliches Inventar, dass sich im Freien befand, wurden zum Teil massiv beschädigt. Besonders betroffen sind die Kantone Aargau, Bern, Luzern, Solothurn, Schwyz und Zürich. Weiter wurden der Allianz Suisse, als führendem Versicherer von Wasserfahrzeugen, bis jetzt mehr als dreissig Beschädigungen an Booten gemeldet. Insgesamt sind über das Schadentelefon der Allianz Suisse rund 1000 Schadenmeldungen eingegangen. Laut ersten Hochrechnungen geht die Allianz Suisse insgesamt von rund 2'000 Schadenmeldungen und einem Schadenvolumen von rund 7 Millionen Franken aus.

"Burglind hat die grössten Sturmschäden der letzten Jahre verursacht", betont Markus Deplazes, Leiter Schadenservice der Allianz Suisse. "Aber solche Ereignisse treffen uns natürlich nicht unvorbereitet. Wir haben Vorkehrungen getroffen, um die zusätzliche Arbeitsbelastung bestmöglich aufzufangen. Unsere Schadenexperten sind vor Ort, um sich ein Bild vom Ausmass der Schäden machen zu können." Schadenmeldungen und weitere Termine können jederzeit telefonisch unter der landesweit einheitlichen Service-Nummer 0800 22 33 44 oder direkt über das Kundenportal my.Allianz gemacht werden.

Hinweis an die Redaktionen: Gerne können Sie für Ihre Berichterstattung einen Schadeninspektoren der Allianz Suisse bei seiner Arbeit begleiten. Nehmen Sie bei Interesse Kontakt zu unserer Medienstelle auf.

Kontakt:

Kommunikation Allianz Suisse

Hans-Peter Nehmer, Leiter Unternehmenskommunikation Telefon: 058 358 88 01; hanspeter.nehmer@allianz.ch

Bernd de Wall, Senior Spokesperson Telefon: 058 358 84 14, bernd.dewall@allianz.ch

Diese Medienmitteilung sowie weitere Presseinformationen der Allianz Suisse finden Sie auf unserem Internetportal unter www.allianz.ch/news

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100810897 abgerufen werden.